An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Mitterdorfer GEMEINDENACHRICHTEN

AMTLICHE MITTEILUNG NR. 06/2020 www.mitterdorf-raab.at

Gemeinde Mitterdorf an der Raab | Mitterdorf 5 | 8181 Mitterdorf an der Raab

INHALT:

VORWORT BÜRGERMEISTER
NEUER GEMEINDERAT
GEMEINDERATSWAHL 2020
NEUES VOM KINDERGARTEN
INFORMATION DER POLIZEI
INFORMATION FINANZAMT
ESV BREITEGG-SOMMERTURNIER
KORBMANUFAKTUR UNTERWEGS
LANDJUGEND ST. RUPRECHT
SAM – SAMMELTAXI
FF HOHENKOGL
BAUERNMARKT IN MITTERDORF

VORWORT BÜRGERMEISTER

Liebe Mitterdorferinnen und Mitterdorfer!

Wir durchleben gerade turbulente und herausfordernde Zeiten. Unser Alltag hat sich seit Mitte März stark verändert, nicht nur in unserer Gemeinde, sondern in ganz Österreich. Eine bis dato einzigartige Situation gab es auch mit der Verschiebung der Gemeinderatswahlen. Der Wahltag am 22. März konnte aus bekannten Gründen nicht stattfinden. Nun wird dieser am 28. Juni nachgeholt. Unser geplantes Arbeitsprogramm, das nicht wie geplant im März starten konnte, möchten wir jedoch baldigst unter Berücksichtigung der verminderten budgetären Spielräume (Entfall Ertragsanteile rund 20% monatlich!) fortsetzen. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang, dass die geforderten 40% Anschlussverträge für unser Glasfaser-Internetprojekt erreicht werden konnten und daher der flächendeckende Ausbau im gesamten Gemeindegebiet jetzt zügig, wenn die bereits zugesagten Fördermittel fließen, vorangetrieben werden kann.

Auch das Projekt „Löschwasserbecken Radling“ ist bereits vom Gemeinderat beschlossen worden und wird noch im Juni gestartet. Welche Straßensanierungen und Erneuerungen umgesetzt werden, hängt noch von den erforderlichen Kosten ab, da hier erst die Kostenangebote erstellt werden. Große Probleme bereiten in Oberdorf auch die unzähligen Fahrzeuge der Raabklamm-Wanderer aus den unterschiedlichsten Gegenden. Hier wurde vom Gemeinderat einstimmig der Ankauf einer Fläche vor Oberdorf beschlossen, um für die zukünftig zu erwartenden Zunahmen an Wanderern und Fahrzeugen eine Parkfläche zu gestalten, die später auch eine Parkraumbewirtschaftung zulässt. Dabei soll auch ein Augenmerk auf die Gestaltung mit Bäumen und ausreichend Infrastruktur für anfallenden Abfall etc. gelegt werden.

Für die Wahlfortsetzung am **28. Juni 2020** bitte ich Sie als Bürgermeister, nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr. Über die Möglichkeiten und Maßnahmen werden Sie in einer Wahlinformation gesondert informiert.

Wir haben die schwierige Situation alle gemeinsam sehr gut bewältigt. Umso stolzer bin ich, Bürgermeister dieser wunderbaren Gemeinde zu sein!

Lassen Sie uns dieses Miteinander auch für die kommende, herausfordernde Zeit leben!

Herzlichst, Ihr (Euer) Bürgermeister

NEUER GEMEINDERAT MICHAEL HOFER

Es freut mich, dass ich mich hier als neuer Gemeinderat vorstellen darf.

Ich bin 37 Jahre, wohne mit meiner Frau Silvia in Obergreith und bin beruflich für einen Teil des Exports bei Weitzer Parkett verantwortlich.

Mitterdorf ist eine sehr lebenswerte Gemeinde und eine kontinuierliche sowie positive Entwicklung hat einen hohen Stellenwert für mich. Als Teil des „Team Walter Ederer“ freue ich mich daher aktiv im Gemeinderat mitzugestalten und mitzuarbeiten, aber auch Eure Anliegen entsprechend zu vertreten.

Ich bin gerne unter der Tel.: 0664/40 29 257 oder per E-Mail: michi.hofer@a1.net erreichbar.

Die Wahl zum Gemeinderat

findet am Sonntag, 28. Juni 2020 (Ersatz-Wahltag) in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr statt.

Die Wahllokale der Wahlsprengel sind:

- **I Mitterdorf, Oberdorf, Hohenkogl**
  8181 Mitterdorf 5, Sitzungssaal
- **II Pichl an der Raab**
  8181 Mitterdorf 5, Bürgermeisterkanzlei
- **III Dörfl an der Raab**
  8181 Mitterdorf 5, Gemeindekanzlei
- **IV Untergreith, Obergreith**
  Gasthaus Glatz, Breitegg

Bitte für die Wahl eigenes Schreibgerät, einen Lichtbildausweis und die Wählerverständigungskarte mitbringen (Pass, Personalausweis, Führerschei

Die wichtigsten Fragen zu den Gemeinderatswahlen am 28. Juni 2020

Wenn ich im März bereits eine Wahlkarte beantragt habe und sie noch nicht abgegeben habe – bis wann muss ich diese abgeben?
Alle bisher ausgestellten Wahlkarten behalten ihre Gültigkeit und können bis zum 28. Juni abgegeben werden.

Wird es vor dem neuen Wahltag noch eine weitere Möglichkeit geben eine Wahlkarte zu beantragen?
Ja, die Landesregierung hat beschlossen, dass für den Wahltermin am 28. Juni wieder Wahlkarten ausgestellt werden können. Diese können beim Gemeindeamt, schriftlich oder mündlich bis Mittwoch, 24. Juni und nur mündlich bis Freitag, 26. Juni, 12.00 Uhr, beantragt werden.

Wird sich das Wählerverzeichnis ändern und ein neuer Stichtag festgelegt? Darf ich wählen, wenn ich inzwischen 16 Jahre alt geworden bin?
Nein, das Wählerverzeichnis und die Anzahl der wahlberechtigten Personen bleiben gleich. Es sind nach wie vor 804.095 Personen wahlberechtigt, davon 410.024 Frauen und 394.071 Männer.

Wer kann eine Wahlkarte beantragen?
Alle Personen, die bis jetzt noch keine Wahlkarte beantragt haben!

Wie kann ich mein Wahlrecht wahrnehmen, wenn ich am 28. Juni nicht in meinem Wohnort bin?
Rechtzeitig eine Wahlkarte beantragen und so die Stimme abgeben.

Was passiert, wenn ich am vorgezogenen Wahltag gewählt habe und danach (vor dem 28. Juni) meinen Wohnsitz in eine andere Gemeinde verlege?
Ihre Stimme gilt dann nach wie vor für die alte Wohnsitzgemeinde.

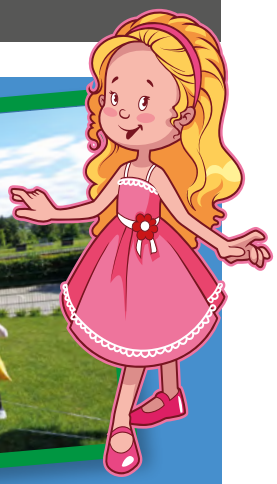
Bleiben die Wahlvorschläge der Parteien aufrecht oder können neue Wahlvorschläge gemacht werden?
Nein, eingebrachte Wahlvorschläge können nicht mehr geändert werden, auch neue Wahlvorschläge können nicht mehr eingebracht werden.

Was passiert, wenn ich noch nicht gewählt habe und vor dem neuen Wahltag meinen Wohnsitz in eine andere Gemeinde verlege?
Nachdem das Wählerverzeichnis unverändert bleibt, können Sie nur in Ihrer alten Gemeinde, also am alten Wohnsitz, Ihre Stimme abgeben.

Können Listen zurückgezogen werden?
Nein.

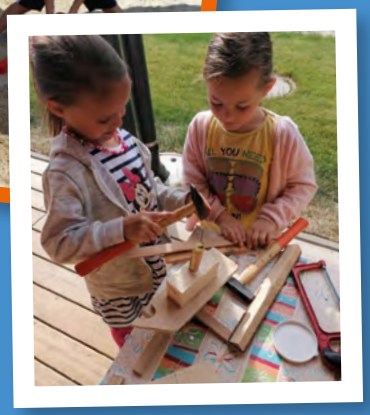
Kann ich mein eigenes Schreibgerät (Kugelschreiber, Bleistift, Filzstift) in das Wahllokal mitnehmen?
Ja, das ist erlaubt und das sollen Sie auch tun! Hat man allerdings kein eigenes Schreibgerät mit, so bekommt man bei der Übergabe des leeren Wahlkuverts und des amtlichen Stimmzettels ein ungebrauchtes Schreibgerät.

Was passiert, wenn nun Kandidaten von der Liste runter wollen?
Vor allem, wenn es Spitzenkandidaten bzw. Kandidaten auf wählbarer Position betrifft. Die Listen bleiben jedenfalls unverändert.



Es geht wieder los!

Wie lange haben wir gewartet, dass sich der Kindergarten wieder mit mehr Leben füllt. Mitte Mai war es dann endlich soweit – im Kindergarten ist wieder mehr Lachen, mehr Toben, mehr Spielen zu hören und die Freude über das Wiedersehen war nicht nur bei den Kindern riesengroß!



Dem Storch auf der Spur!

Einige Tage hintereinander bekamen wir Besuch von einem Storch in unserem Garten. Nachdem wir einen tollen Bericht in der letzten Gemeindezeitung über die Errichtung eines neuen Storchennestes gesehen hatten, beschlossen wir uns das Nest persönlich anzuschauen. Das erste Nest, dass wir erspähten war leider leer. So machten wir uns weiter auf den Weg zum zweiten Nest.

Und siehe da wir wurden fündig! Im zweiten Nest erblickten wir einen jungen Storch. Voller Begeisterung machten wir uns auf den Weg zurück und alle freuten sich schon auf den nächsten Storchenbesuch bei uns im Kindergarten!

Betrügerische Gewinnspiele mit Abofallen!

Derzeit werden vermehrt Gewinnspiele verbreitet, die mit dem Gewinn eines Smartphones oder eines technischen Produktes locken. Besonderheit ist dabei, dass nach Bekanntgabe einer Kontoverbindung oder der Kreditkartendetails Gelder für ein vermeintliches Abonnement von den Tätern abgebucht werden.

Die Polizei nimmt aufgrund der derzeitigen Situation wahr, dass Täter vermehrt versuchen Betrügereien im Internet und über neue Medien zu begehen. Eine derzeit beliebte Variante stellt dabei das Gewinnspiel dar, wobei vorgetäuscht wird, entweder einen Gewinn bereits gemacht, oder nach Teilnahme an einer kleinen Internetumfrage einen Gewinn zu erhalten.

Diese vermeintlichen Gewinne beinhalten jedoch zusätzlich die Aufforderung, dass durch das Opfer eine Versandgebühr zu bezahlen sei. Die Opfer folgen dabei den Anweisungen der Täter und schließen gleichzeitig eine Art Abonnement ab, das die Abbuchung vom Konto oder Kreditkarte beinhaltet. Der Gewinn wird jedoch nie übersendet.

Empfehlungen der Kriminalpolizei

- Die Täter verwenden allseits bekannte und renommierte Unternehmen, um mit Ihnen in Kontakt zu treten.
- Die Täter werden Sie über diverse Kanäle, wie SMS, E-Mail oder Soziale Medien ansprechen.
- Vertrauen Sie keinen Gewinnspielen, an denen Sie nicht aktiv teilgenommen haben.
- Suchen Sie im Internet, ob nicht bereits eine Warnung vor diesem Gewinnspiel besteht.
- Seien Sie achtsam, wenn Sie aufgrund eines Gewinns Ihre Kontoverbindung oder Ihre Kreditkartendetails bekannt geben sollen.
- Seien Sie sich bewusst: Keiner will Ihnen im Internet etwas schenken.

ACHTUNG: Die Polizei rät aufgrund des Coronavirus derzeit auch zu besonderer Vorsicht beim Kauf von Schutzmasken, Schutzausrüstung und Desinfektionsmitteln im Internet!

Infocenter der Finanzämter

wieder für Kundenverkehr geöffnet!

Ab 18. Mai 2020 öffnen wir die Infocenter der Finanzämter wieder für den Kundenverkehr. Im Interesse der Gesundheit und Sicherheit aller ist und bleibt unser oberstes Ziel aber, die Versammlung größerer Menschengruppen zu vermeiden und so das Infektionsrisiko zu minimieren.

Grundsätzlich lassen sich die meisten Anliegen der Kundinnen und Kunden ohnehin ortsunabhängig, schnell und unkompliziert telefonisch oder online erledigen. Sollte ein persönlicher Besuch dennoch dringend notwendig sein, so ersuchen wir im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren:

- online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen

oder

- telefonisch unter der Nummer 050 233 700 (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr)

Durch die Terminbuchung kann der Kundenverkehr im Infocenter besser geplant und über den Tag verteilt werden. Dadurch kann der Mindestabstand zu jeder Zeit gewährleistet und die Ansteckungsgefahr massiv reduziert werden.

Darüber hinaus können den Anliegen der Kunden genügend Zeit eingeräumt und unnötige Wartezeiten vermieden werden. Im Interesse der Gesundheit der Besucherinnen und Besucher und unserer Finanzbediensteten ist ein persönliches Gespräch ohne zuvor erfolgte Terminvereinbarung derzeit nicht möglich. Kunden, die nur im Selbstbedienungsbereich ein Formular abholen oder abgeben, brauchen dazu keinen Termin. Bürgerinnen und Bürger, die das Finanzamt betreten möchten, sind selbstverständlich verpflichtet einen mitgebrachten Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Die telefonischen und digitalen Serviceleistungen der Finanzverwaltung bleiben unverändert. Mit finanzonline.at kommt das Finanzamt zu den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Amtswege per Mausklick bequem von jedem Internetzugang aus rund um die Uhr erledigen können.

Sollte es Fragen dazu geben, steht unsere Hotline unter der Nummer 050 233 790 zur Verfügung (Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr österreichweit zum Ortstarif). Jederzeit beantwortet auch unser Chatbot „Fred“ gerne Ihre Fragen (chat.bmf.gv.at).

Formulare, Broschüren oder Ratgeber können jederzeit unter bmf.gv.at/online-bestellung angefordert werden.

Für steuerliche Fragen steht außerdem die Nummer 050 233 233 für Auskünfte bereit.

Bei Fragen zu Entlastungen und Vereinfachungen in Zusammenhang mit dem Coronavirus helfen die Kolleginnen und Kollegen unserer Corona-Hotline unter 050 233 770 von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr und am Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Freundliche Grüße
Ihre Finanzverwaltung

Bundesministerium
Finanzen

Terminvereinbarungsmöglichkeit ab 18. Mai 2020
www.bmf.gv.at

ESV BREITEGG-SOMMERTURNIER

ESV UNION BREITEGG

EINLADUNG

zum

4. MITTERDORFER SOMMERTURNIER

22. Juni - 27. Juni 2020

Vorrundenspiele jeden Abend

Alle Hobby- und Gaudimannschaften sind eingeladen, sich im Stockschießen zu messen!
Startberechtigt ist jedes Team mit mindestens einem Mitterdorfer Gemeindebürger oder Mitglied des ESV Breitegg!
Schöne Warenpreise warten auf euch!

Anmeldungen bis 20. Juni 2020 bei Karrer Josef (0664/3208958)

Auf Euer Kommen freut sich der ESV Breitegg!

Kostenlose Kurse
in der Energieregion Weiz-Gleisdorf

„Korbwickeln“, eine alte Handwerkskunst, wird in der Energieregion in diesem Jahr wieder vor den Vorhang geholt. Nach dem Startworkshop im November letzten Jahres in Ludersdorf-Wilfersdorf ist der internationale „Korbwickel-Experte“ Walter Friedl von April bis September 2020 mit kostenlosen Kursen in den restlichen elf Gemeinden der Energieregion Weiz Gleisdorf unterwegs. Das Projekt wird mit rund 76 % durch LEADER gefördert. LEADER wird über das Regionalressort des Landes Steiermark (Abteilung 17) als landesverantwortliche Stelle abgewickelt.

Neben dem bekannten „Korbflechten“ gibt es das sogenannte „Korbwickeln“ oder – wie es in der Steiermark genannt wird – das „Korbnähen“. Hierbei handelt es sich um eine sehr alte Kulturtechnik, bei der vorrangig Getreide miteinander verbunden wird. In Erinnerung geblieben ist vor allem das „Brotsimperle“ (zum Gären des Brotteiges beim Brotbacken) oder auch der „Beisumba“ (für die Bienenhaltung). Diese Tradition hat jedoch in den letzten Jahrhunderten immer mehr an Bedeutung verloren.

Walter Friedl, internationaler „Korbwickel-Experte“ aus Gleisdorf, hat nun gemeinsam mit der Energieregion Weiz-Gleisdorf sowie mit finanzieller Unterstützung von EU, Bund und Land Steiermark ein Projekt ins Leben gerufen, um Interessierten einen Einblick in dieses alte Handwerk zu geben.

Im Fokus des LEADER-Projekts „Korbmanufaktur unterwegs in der Energieregion“ stehen zwölf kostenlose Korbwickel-Kurse in den Gemeinden der Energieregion zur Verfügung. In den Kursen fertigen die TeilnehmerInnen mit der Unterstützung von Herrn Friedl in wenigen Stunden einen eigenen Korb an, der zum Schluss auch mit nach Hause genommen werden kann. Die BürgerInnen erfahren auch mehr über die Handwerkskunst, die geeigneten Pflanzen, unterschiedliche Formen und Einsatzzwecke der Körbe und vieles mehr. Abgerundet wird jeder Kurs durch einen Impulsvortrag mit jeweils unterschiedlichem, regionalem Schwerpunkt. So reicht das Themenspektrum, das immer mit dem Korbwickeln thematisch verknüpft wird, von Nachhaltigkeit über Mode bis hin zu Biodiversität.

Der erste Kurs wurde bereits erfolgreich im November 2019 in Ludersdorf-Wilfersdorf abgehalten. Im restlos ausgebuchten Kurs fertigten die begeisterten TeilnehmerInnen beeindruckende Weidenkörbe an und erfuhren von der geschichtlichen Entwicklung des Kunsthandwerks. Nun folgen von April bis September 2020 die restlichen elf Gemeinden der Energieregion mit jeweils einem Kurs.

Die Möglichkeit zur kostenlosen Teilnahme bietet sich am 17. Juli 2020 um 13.00 Uhr im Gemeindesaal Mitterdorf an der Raab

Achtung: Die Teilnahme ist beschränkt!

Infos & Service

Kostenlose Anmeldung und weitere Informationen bei Walter Friedl:

Tel.: 0664/115 32 93
E-Mail: friedl.gschiel@drei.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

LE 14-20 Entwicklung für den Ländlichen Raum

Das Land Steiermark → Regionen

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

NEU!

Projekt „Tat.Ort Jugend“

Regionale Jugendobstwiese | setzen – ernten – spenden

Wir, die Landjugend St. Ruprecht/Raab, haben bereits seit zwei Jahren unser „Tat.Ort Jugend Projekt“ am Laufen. Das Ziel des Projektes ist, Streuobstflächen im Gebiet St. Ruprecht/ Raab zu erhalten, neue Streuobstbäume zu pflanzen und aus den gewonnenen Früchten Saft zu erzeugen. Angefangen haben wir im Jahr 2018 und heuer verkaufen wir bereits unseren zweiten Apfelsaft.

Trotz der Umstände in den letzten Monaten, setzen auch wir unsere Arbeit, soweit es uns möglich ist, fort. Daher geht auch unser Projekt **„Regionale Jugendobstwiese | setzen – ernten – spenden“** in die nächste Runde: Der Landjugend Apfelsaft mit dem einzigartigen Etikett, gestaltet von den Kindern der Volksschule St. Ruprecht, ist nun wieder erhältlich.

AB SOFORT gibt es im Raum St. Ruprecht/Raab, Mitterdorf/Raab und Albersdorf-Prebuch GRATIS Zustellung – jeden Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr! Geliefert wird ab einer Bestellung von mindestens einem Karton (6 Flaschen = € 12,–).

Die Hälfte des Erlöses wird wie im Vorjahr dem Dr. Karl Schwer-Fonds der Landjugend Steiermark gespendet, der bedürftige Bauernfamilien in der Steiermark unterstützt.

Bei Interesse kann der Apfelsaft unter der **Tel.: 0664/35 88 112 (Lisa Reitbauer)** bestellt werden.

Wir freuen uns auf eure Bestellungen! :-)

ZU VERPACHTEN!

Wiesenflächen bis zu 7 ha in schöner sonniger Lage am Rosenberg ab 1. Jänner 2021 zu verpachten.

Nähere Auskünfte unter der Tel.: 0664/55 45 270

SAM – mobil startet wieder voll durch!

Sicherer Vollbetrieb in mehr als 60 Gemeinden – auch in „Corona-Zeiten“

Seit 10. Jänner 2020 ergänzt SAM – Das Sammeltaxi Oststeiermark – erfolgreich den bestehenden öffentlichen Verkehr in mehr als 60 Gemeinden. SAM wird von den Bewohnerinnen und Bewohnern vor allem dazu genutzt, um aus den Randgebieten und entlegenen Ortsteilen in die regionalen Ortszentren sowie zu Bus & Bahn zu gelangen.

Auch in dieser allgemeinen Ausnahmesituation steht SAM wie gewohnt **täglich von 7.00 bis 19.00 Uhr – in manchen Regionen sogar noch länger –** zur Verfügung und stellt somit die Mobilitätsgrundversorgung für die Bevölkerung, speziell für notwendige Besorgungen (Einkauf, Apotheke, etc.), für zwingend notwendige Arbeitswege sowie für Fahrten, um anderen Menschen zu helfen, sicher.

Gerade ältere Personen, Jugendliche oder Menschen, die aus persönlichen Gründen auf ein eigenes Auto verzichten, bekommen mit SAM die Freiheit zurück, selbstbestimmt und flexibel unterwegs zu sein. Somit werden genau die Ansprüche erfüllt, für die das Mikro-ÖV-System „Sammeltaxi Oststeiermark“ eingerichtet worden ist.

SAM mit umfassenden „Sicherheits- und Hygienemaßnahmen“

Um die Sicherheit der Fahrgäste zu gewährleisten, wurden einige Vorkehrungen, wie beispielsweise Einzelfahrten statt Sammelfahrten und verstärkte Reinigung der Fahrzeuge getroffen, sowie seit 14. April 2020 die Bedeckungspflicht von Mund und Nase umgesetzt.

Möchtest du eine Fahrt mit SAM buchen?
Tel.: 050 36 37 38
www.oststeiermark.at/SAM

SAMCard – kostenlos

- Gemeindetarif maximal € 5,-
- Abbuchung mittels SEPA-Lastschrift
- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen
- Einrichtung von Daueraufträgen
- Für Tourismusbetriebe und Unternehmen übertragbar

Infos & Service

Buchung: 050 36 37 38

Auskunft: 050 36 37 39

E-Mail: kundenservice@ISTmobil.at

oststeiermark.at/sam

ICH KAUFE JETZT BEI DEN «MEINE REGION WEIZ» BETRIEBEN.
Gerade jetzt braucht der regionale Handel Ihre Einkäufe!
Der KAUF REGIONAL BONUSPASS ist eine Aufforderung und ein Dankeschön an treue «MEINE REGION WEIZ» Kunden.
Also: zusätzlich zur WEIZCARD Münzen-Kleber sammeln, und den KAUF REGIONAL BONUS holen!
KAUF REGIONAL
BONUS PASS
SONDER-BONUS!
Doppelte Münzen-Kleber (grün) beim Kauf von Einkaufsstadt-Münzen oder der GeschenkCARD.
Aktion gültig von 15.5. bis 13.9.2020.
Bonuspass einlösbar und tauschbar bis 31.10.2020.
Teilnehmende Geschäfte erkenntlich am Aufkleber beim Eingang.
Mehr Infos dazu auf www.einkaufsstadt-weiz.at
Geschenk CARD
10€
20€
Einkaufsstadt WEIZ
WOCHE
Weiz & Birkfeld / Gleisdorf

Mit vollem Einsatz wieder für Sie da!
Ich kaufe in der Region
und erhalte damit Arbeitsplätze.
SOUND & VISION
MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT
Weiz, Elingasse 6, Tel. 03172 2450
Hartberg, Wiener Str. 23, Tel. 03332 64040
soundundvision.at
RED ZAC
Elektronik. Voller Service.
SERVICE IST UNSERE STÄRKE!

FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172/ 29 22

Dienstbetrieb der Feuerwehr

In den letzten Wochen bzw. Monaten wurde der Dienstbetrieb in unserer Feuerwehr aufgrund der Corona Krise auf ein Minimum heruntergefahren. Es fanden keine Übungen, Sitzungen, Veranstaltungen usw. statt. Das Feuerwehrhaus durfte nur für Einsätze und für dringende Reparaturarbeiten betreten werden. So haben wir es geschafft, die Einsatzbereitschaft unserer Wehr auch in dieser Zeit immer zu erhalten.

Schön langsam können wir aber jetzt einige Beschränkungen wieder aufheben bzw. lockern. Durch den Landesfeuerwehrverband Steiermark wird die aktuelle Lage in Bezug rund um das Coronavirus wöchentlich sondiert und bewertet. Die aktuelle Beurteilung ergab dabei einige Lockerungen für die Feuerwehr. So dürfen zum Beispiel Übungen und Ausbildungseinheiten in sogenannter „Zugsstärke“, das sind bei uns ungefähr 20 Personen durchgeführt werden.

Auch Übungen der Feuerwehrjugend können wieder organisiert werden. Selbstverständlich sind dabei immer die allgemein gültigen Hygiene- und Verhaltensregeln einzuhalten. Um unsere Mannschaft nicht unnötig einem Infektionsrisiko auszusetzen, wodurch dann die Einsatzbereitschaft unserer Wehr nicht mehr gegeben wäre, werden weiterhin keine Poolfüllungen durchgeführt! Auch ist der Verleih von Schläuchen dafür zurzeit nicht möglich! Nicht betroffen davon ist natürlich das Füllen eines Brunnen mit Nutzwasser für die Notversorgung.

Ob, wann und unter welchen Auflagen wieder Veranstaltungen und Feste organisiert werden dürfen ist bis dato leider nicht bekannt. Da aber die Organisation unseres Frühschoppens schon jetzt beginnen würde, wurde im Ausschuss beschlossen, den **heurigen Frühschoppen unserer Wehr leider abzusagen!** Wir bitten aber alle, sich schon den Termin für nächstes Jahr vorzumerken. Am Sonntag, dem 1. August 2021 wird es wieder einen Frühschoppen geben.

All diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, die Einsatzbereitschaft unserer Wehr auch weiterhin aufrecht zu erhalten, um bestmöglich für die Bevölkerung der Gemeinde Mitterdorf an der Raab da zu sein! Wir bitten um Ihr Verständnis!

BAUERNMARKT IN MITTERDORF

Am 3. Juli 2020
ab 14.00 Uhr
findet wieder unser Bauernmarkt statt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.
Die Direktvermarkter

Impressum: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Mitterdorf an der Raab, Mitterdorf 5, 8181 Mitterdorf an der Raab, Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Kreimer, Redaktion und Anzeigenannahme: Tel.: 03178/ 51 50, Fax: 03178/51 50 - 4, Layout & Produktumsetzung: Werbeagentur Matelier, www.matelier.at